

Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik.

[40911.] Begründet
von Dr. Carl Arendts.
Unter Mitwirkung hervorragender
Fachmänner
herausgegeben von
Professor Dr. Friedrich Umlauf
in Wien.

Fünfter Jahrgang.

Diese Zeitschrift erscheint monatlich ein-
mal. Jährlich 12 Hefte à 36 kr. = 70 S.
Abonnementspreis: Ganzjährig 4 fl. 25 kr.
= 8 M.

Beim Beginne eines neuen, nunmehr
V. Jahrganges unserer so beliebten und
weitverbreiteten Zeitschrift „Deutsche Rund-
schau für Geographie und Statistik“ erlau-
ben wir uns, Sie auf die ganz besonders
günstige Gelegenheit zur Insertion in dieser
Zeitschrift aufmerksam zu machen. Das erste
Heft des neuen Jahrganges, welches am
1. October ausgegeben wird, kommt in
einer Auflage von 10,000 Exemplaren zur
Versendung und sind daher *Insertate in die-
sem Hefte von ganz besonders erhöhter Wir-
kung*. Wir haben rücksichtlich recht leb-
hafter Betheiligung den gewöhnlichen In-
sertions-Preis von nur

12 kr. = 20 S netto für die 2spaltige
Petitzelle und 50 fl. = 90 M für Beilagen
in 10,000 Exemplaren

auch für das erste Heft des V. Jahrganges
nicht erhöht und hoffen wir, dass dieser Um-
stand Sie zur Benutzung der vortheilhaften
Gelegenheit anregen wird.

Gleichzeitig erlauben wir uns aufmerk-
sam zu machen, dass bei der grossen Ver-
breitung, die unser Organ in allen gebilde-
ten Kreisen, Vereinen und Familien findet,
eine entsprechende Kritik über

neue literarische Erscheinungen

aus fachkundiger Feder stets von bester
Wirkung für deren Absatz ist, und empfeh-
len wir deshalb unser Organ bestens als
Publicationsmittel für Fachliteratur.

Wir sehen Ihren möglichst belangreichen
Aufträgen, der kurzen Zeit wegen, *bis späte-
stens 15. September a. c.* direct per Post ent-
gegen.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Atelier für Kupfer- und Stahlstich, verbunden mit Druckerei

empfehlte sich zur streng artistischen Aus-
führung von
Portraits, historischen,
architektonischen, landschaftlichen
Darstellungen etc.

Prompte Bedienung u. solide Preise.
Proben stehen zu Diensten.

Leipzig.

A. Weger.

Auflage 5000.

[40913.]

Insertate über pädagogische Ar-
tikel, Jugendschriften etc. finden die
beste Verbreitung und haben den sichersten
Erfolg in dem

Kalender

für

Deutsche Volksschullehrer 1883,
herausgegeben vom
Deutschen Lehrerverein
(18,000 Mitglieder).

Zwei Theile in einem Bande.

Trotz der erhöhten Auflage des Ka-
lenders in

5000 Exemplaren

berechne ich die ganze Seite (ca. 40 Zeilen)
mit nur 10 M., die halbe Seite 7 M. 50 S.,
die Viertel-Seite 5 M. netto.

Ihren geschätzten Aufträgen, womöglich
umgehend (Endtermin 20. September) mit
directer Post entgegensehend, zeichne

Hochachtungsvoll

Berlin S. O., Rixdorf.

W. Hecht's Hofbuchdruckerei
und Verlag.

[40914.] H. Le Soudier,

Commissionär für französisches Sortiment
in Paris und Leipzig.

Französisches Sortiment, Antiquariat und Zeitschriften

liefere ich franco

Leipzig — Berlin — Budapest Frank-
furt a/M. — Hamburg — Kopenhagen —
Prag — Stuttgart — Wien.

Wöchentlich mehrere Eilsendungen
und ausserdem am 1. und 15. jeden Monats
anlässlich wichtiger Journale, wie *Revue
des deux Modes*, *Journal des De-
moiselles* etc. etc.

Wissenschaftliche und belletri-
stische Neuigkeiten, sowie gangbare
Artikel halte ich stets in genügender An-
zahl in Leipzig vorräthig. Novitäten von
Bedeutung gehen sofort nach Erscheinen
in Extra-Eilballen ab.

H. Le Soudier

in Paris, Boulevard St. Germain 174,
in Leipzig, Königsstrasse 3.

[40915.] Die halbmonatlich erscheinende

„Mädchenschule“

(erweiterte Fortsetzung der „allg. Zeitschrift
für Lehrerinnen“)

wird in Oesterreich-Ungarn und Deutschland sehr
stark, ausserdem besonders in Russland und Nord-
amerika gelesen. Insertate pr. einfach gespaltene
Petitzelle 20 S.

Johannes Heyn in Klagenfurt.

Herm. Uflacker, Verlag in Altona.

(Inh.: L. Uflacker Wwe. in Altona, Allée 146.)
[40916.]

Auslieferung via Leipzig nur durch
Grüneberg's Buchhandlung (H. Wollermann)
in Braunschweig.

[Comm.: Rob. Hoffmann in Leipzig.]

Zur Beachtung!

[40917.]

In ca. 8 Wochen wird der von mir im
vor. Jahre herausgegebene Gratis-Katalog
der Gastwirthschafts-Litteratur mit Be-
rücksichtigung der verwandten Branchen in
2. Auflage erscheinen und zwar in einer Auf-
lage von 20,000 Exemplaren, welche gratis
an alle Hôtels, Restaurants, Cafés, Wein-
handlungen u. des In- und Auslandes ver-
sandt werden.

Passende Inserate, welche auf dem
Umschlag oder an sonstiger geeigneter Stelle
angebracht werden, nehmen wir bis Ende
Septbr. c. entgegen. Preis pro $\frac{1}{2}$ Octav-
Seite 15 M., $\frac{1}{4}$: 8 M., $\frac{1}{8}$: 6 M., $\frac{1}{16}$: 4 M. 50 S.

Bei der enormen Auflage und grossen
Verbreitung werden sich einschlägige
Inserate sicher besonders dankbar erweisen.

Leipzig, Lange Str. 35.

P. M. Blüher,

Administration der Restaurant-Hôtel-Revue.

Pharmacopoea germanica, editio altera.

[40918.]

Zur gefälligen Nachricht, dass die Ver-
sendung der bestellten Expl.

= hier und in Leipzig

= am 20. Septbr.

sattfindet.

Directe Sendungen können wir, wie
schon früher bemerkt, nicht expediren; wir
bitten, sich deshalb an Ihre Herren Com-
missionäre zu wenden.

Hochachtungsvoll

Berlin, 5. September 1882.

R. v. Decker's Verlag,
Marquardt & Schenck.

[40919.] Die Restauflage eines Prachtwerkes
mit sämtlichen Platten u. Holzstöcken ist für
10,000 Mark baar zu verkaufen.

Ein junger Buchhändler, welcher sich ein
Verlagsgeschäft gründen will, findet hier einen
dankbaren, gut rentablen u. sichern Grundstock.

Offerten unter „Restauflage eines Pracht-
werkes“ an Herrn F. Boldmar in Leipzig.

[40920.] Von: Dr. Schulz-Hende, General-
Verwaltungs-Bericht über das Sanitäts- und
Medicinal-Wesen des Regierungsbezirks Minden
für das Jahr 1880 kann ich, wie bereits be-
merkt, der kleinen Auflage wegen nur fest bez.
baar liefern, die à cond.-Bestellungen muß
ich daher

sämmtlich unberücksichtigt lassen.

Minden i/W.

J. G. C. Bruns' Verlag.

[40921.] Jemand, der die deutsche, englische
u. französische Sprache in ihrem ganzen Um-
fange beherrscht, sucht Uebersetzungen von Werken,
wissenschaftl. oder belletristischen Inhalts aus
der einen in die andere dieser Sprachen zu
machen.

Gef. Anerbieten nimmt die Buchhandlung
von Heinr. Stephanus in Trier entgegen.

[40922.] Die Restbestände eines kleinen medi-
cinischen Verlags sind mit Verlagsrecht unter
günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten
unter Chiffre R. B. durch die Exped. d. Bl.